

Postulat Bucheli Hanspeter und Mit. über die Pflicht zur Sanierung von landwirtschaftlichen Produktionsstätten bei Umzonungen von Weilerzonen

eröffnet am 11. September 2023

Der Regierungsrat soll mit geeigneten Massnahmen dafür sorgen, dass landwirtschaftliche Produktionsstätten durch Umzonungen von Weilerzonen nicht sanierungspflichtig werden.

Begründung:

Die Bauzone und die Nichtbauzone mit den darauf stehenden Landwirtschaftsbetrieben rücken immer näher zusammen. Dies führt vermehrt zu Zielkonflikten bezüglich Lärm und Geruch. Das Umweltschutzgesetz sieht Mindestabstände für Landwirtschaftsbetriebe vor, welche bei einer Baubewilligung nicht unterschritten werden dürfen. Entstehen durch Umzonungen von Weilerzonen Unterabstände, werden Anpassungen am Tierwohl oder Tierschutz verunmöglicht. Bei einer Lärm- oder Geruchsklage wird ein bestehender Landwirtschaftsbetrieb im Unterabstand sanierungspflichtig. Dies bedeutet unter anderem kostspielige Investitionen in die Infrastruktur des Landwirtschaftsbetriebes und oft auch, dass Tiere nicht mehr ins Freie dürfen.

Zusätzlich gehen beim Umzonen von Weiler- zu Dorfzonen durch Neubauten mit tiefer Ausnutzungsziffer Fruchtfolgeflächen verloren. Verschärft wird dies zusätzlich, wenn bestehende Landwirtschaftsbetriebe aufgrund des Unterabstandes ausgesiedelt werden müssen. Die Ausdehnung von Baugebieten im ländlichen Raum führt zudem zu erheblichem Mehrverkehr, da die nötigen Infrastrukturen für öffentliche Verkehrsmittel nicht vorhanden sind oder nicht kostendeckend betrieben werden können.

Die Problematik der Unterabstände wurde anfangs Monat auch auf nationaler Ebene von der ständerätlichen Kommission für Umwelt erkannt¹. Darum sollen die Kantone die Möglichkeit erhalten, zu intervenieren, wenn durch Zonenplanrevisionen bestehende Landwirtschaftsbetriebe in einen Unterabstand zur Bauzone geraten.

Bucheli Hanspeter

Birrer Martin, Knecht Willi, Stadelmann Fabian, Bucher Markus, Krummenacher-Feer Marlis, Rüttimann Daniel, Piazza Daniel, Kaufmann Pius, Nussbaum Adrian, Affentranger-Aregger Helen, Stadelmann Karin Andrea, Spring Laura, Boog Luca, Meyer-Huwyler Sandra, Amrein Ruedi

¹ [Halbierung der Treibhausgasemissionen bis 2030 \(parlament.ch\)](https://www.parlament.ch)